Nr. 271.

Donnerstag den 25. November

1909

3. 1978. (2)

3m Berlage von Leopold Commer in Bien foeben erschienen und in ber Buchhandlung bes H. V. Kleinmayr & Fedor Bamberg zu haben : Die fechfte bedeutend vermehrte Auflage von: Alphabetisch geordnetes Machschlagebuch über das

Webuhren- und Stempelgesek

für fammtliche Kron'ander ber Monarchie

nach der neuen öfterr. Währung und mit Berücksichtigung aller bisher erschienenen Rachtrags = Verordnungen.

Sechste bedentend vermehrte Aust., Preis 1 st. 6 Nt. Die sünste Austage dieses allgemein gewürdigten Nachschlagebuches ist seit Monaten vergriffen, weshalb diese neue Austage nach der neuen öftere. Währung, mit Berückschligung von beinahe 500 Nachtragsverordnungen, unumgänglich nöttig wurde. Das Erscheinen dieses vollständigen, sür k. k. Beamte, Advosaten, Motare und jeden Geschäftsmann wahrhaft unentbehrlichen Buches dürste daher ein sehr willsommenes sein.

Stempel - Comptoir - Cabelle nach der neuen öfterr. Währung.

Bergleichungs= und Umrechnungstabelle für

altes und neues Geld, in Placatformat. Preis 16 fr. öfterr. Währung. Durch die zweckmäßige und leichtübersichtliche Zusammen-stellung dieser Tabelle, ist dieselbe für jedes Comptoir befonders anzuempfehlen.

Brieftaschen-Kalender,

enthaltend: Tagesmarten für bas 3ahr 1859. Stem. peltabelle nach ber neuen öfterr. Babrung. Bergleis chungs - und Umrednungstabelle fur einen halben Rrenger bis 1000 Bulben G. Dt. in neue öfterreichi. fde Währung und umgefehrt.

Preis 8 Mfr. Elegant in Leinwand gebunden mit Golddruck 16 Mfr.

Unter allen berartigen Erscheinungen burite fich bieses Buch-lein seiner praftischen und populären Absaffung wegen fur Jeder-mann am besten empsehlen, ba es zudem auch, dem Titel ents sprechend, bequem in jeder Brieftasche getragen werden fann.

Gehör- und Sprach-Kranken fowie ben an Dhrfausen, Brausen, Gingen

u. a. Leidenden , wird

Weedizinalrath Dr. Schmalz, aus Dresden, den 27. und 28. November, Samstag und Sonntag in Laibach Rath ertheilen: "zur Stadt Bien", 10 - 2 Uhr.

3. 2004. (3)

Die ergebenft Unterzeichnete empfiehlt fich gur Ertheilung des Unterrichtes in der frangofischen Sprache, bem Wohlwollen ber Eltern.

Sie ift erbotig, benfelben nach Bunfch, ent= weder bei ihnen oder in ihrer eigenen Wohnung ju ertheilen, und gibt die Berficherung, daß fie Mues aufbieten werde, um bas ihr gutigft ge: schenkte Butrauen zu rechtfertigen.

Witwe Marie Anfosty,

gewesene Lehrerin ber frangofischen Sprache im Inftitut Petritich, jest Mr. 63 Wienerstraße, im 1. Stod wohnhaft.

Ammonde.

La soussignée se recommande à la bienveillance des familles pour des leçons particulières dans la langue française.

Elle se rendra à domicile ou donnera les leçons chez elle selon le désir de parents. Elle ose ajouter qu'elle fera tous ses efforts pour justifier la confiance qu' on voudra bie lui accorder.

> Ve. Marie Anfossy, anneienne maitresse de Français à l'institut Pétrich. — S' adresser rue de Vienne 63, au

3. 2061.

Pohima zu vermethen im Hause Ne. 234 nachst der Schusterbrücke im 1. Stock.

Für fünftigen Georgi 1859 find zu beziehen fünf Zimmer, Alfove, Küche, Speise und Dachkammer, Holzlege. Räheres im Comptoir

Gustav Heimai

3. 2085. (4)

Gänzlicher Musverfauf!

40 pCt. billiger als bei jedem Andern; vis-à vis dem Casino im Rlosterfrauen= Gewölbe Nr. 3, unter der Firma:

S. LOEV.

3. 2086. (4)

Sehr beachtenswerthe Marktanzeige

M. Perlhäfter.

Ich made einem hohen Adel und geehrten D. C. Dublikum die ergebenfte Anzeige, daß ich mahrend der jegigen Marktzeit mit einem großen affortirten Warenlager bier angelangt bin, und finde mich veranlaßt, meine Waren um jeden möglichen Dreis zu veräußern.

Preis: Conrant in Conventions Minge:

Gin Stud Damaft Sandtuder, 30 Biener Ellen, fruh. Erg. Preis 6 fl., foftet | Ein Stud Leber Leinwand ju 12 Unterhofen, 37 Glen, fruher 14 fl., foftet 4/4 Weißgarnleinw. zu 6 Leintuch. 30 Ell. fruh., 8 fl. — 3 fl. — fr. Bielefelber Leinm. gu 14 Semben, 50 GII., fruber 28 ft. - 16 " -Belander Leinw. ju 14 Semben, 51 Ell., " 34 " — 17 " — " belg. Kronenwebe ju 15 Semben, 53 Ell., " 40 " — 24 " — " u. 3/4 fchlefifche Gebirgeleinm. 30 Ell. " 10 , - 3 , 30 , Bronenwebe gu 15 Bemben, 53 Ell., " 40 " — 24 " — " burger Battift Bebe zu 15 Semben, 54 Ellen, früher 100 fl., 18 " — 9 " holl. Sandgefp. Leinw. zu Bettmafche, 42 Ell. jest nur gu 30, 40, 50 bis 60 Bulben. 4/4 echte Rumburger Leinwand, 38 Ellen " 20 " — 10 " 30 " 10/4 breite Leint.-Leinw. ohne Raht, 20 Ell. " 24 " — 12 " 30 " 1

Preis - Courant der Caschentucher, Gandtucher und Kaffehtucher:

" große Tafel Gervietten, 1 Elle lang

Gine besondere Aufmerksamkeit verdient eine große Auswahl von Damen : Longshawls von 5 fl. angefan: gen und höher. Eros den billigen Preifen wird für Schafwolle garantirt.

Ungeachtet der oben angeführten billigen Preis - Courants, werden jedem Abnehmer im Betrage von 100 fl. Gin Stuck feine Leinwand auf 6 Hemben, Gine Garnitur für 6 Personen, in Damast gearbeitet, und 6 St. Battisttücher als Rabat hintangegeben. Das Verhaufelohale befindet fich mahrend des Marktes im Gewölbe des Herrn John Schafer (Judengaffe)

Ich bitte genau auf meine kirma zu achten und diese nicht mit einer andern zu verwechseln.

3. 2067. (6)

Telegraphische Depesche für Hausfrauen Laibachs.

ES Gänzlicher reeller Ausverkauf

Seiden-, Leinen- und Schafwollwarei

im Luckmann'schen Hause in der Elefantengasse.

I Pus-Company						
I tille serrendra a despirale an donnera ins	von			is	parage mad 3 dange bon bon b	is
brong elies elle selon le desir de nerente.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl. fr. fl.	fr.
1 Stud von englischem Long-Shawl	9	-	12	77500	1 Stud Rumburger Leinwand 38 28. Ellen	
1 , edit englische Unterrock	2	40	5	-	für 12 Hemden 12 — 20	-
1 " Mailander Seidenkleider	12		20	3 100	1 " Frankfurter Leinwand 38 B. Ellen . 11 - 20	pm.
1 " Sommerkleid	1	30	2	3-0-10	1 " Schlesische " 50 " " . 16 — 20	Centr
1 " leinenes Bein = Rleid	-	40	-	1-3	1 " Irlander " 50 " " . 18 — 30	-
1 " Tischtuch ohne Naht	-	20	Hanny	-	1 " Hohenelber " 50 " " 20 — 30	(Bab)
1/2 Dugend weiße echte Leinen = Sacttucher .	1	-	5	-	1 " Hollander " 50 " " . 25 — 120	-
1/2 " gefarbte blaue Sacttucher	1	-	4	-	1 " Brabanter " 50 " " . 25 — 90	-
1/2 " Kindersacktucher	-	25	-	50	1 " franz. Battift-Leinwand 50 " " . 80 - 130	200
1/2 » Raffeh-Gervietten in allen Farben .	-	25	4		Tischzenge.	1904237
1/2 " Tisch-Servietten	1	-	5	-	1 Stud 30elliges Tischzeug 8 - 14	
% " Sandtucher	-	40	5	-	1 » Tafeltuch mit 6 Servietten 2 - 10	-
1 Stud Handtucher 30 B. Ellen	5	-	12	-	1 " Garnitur für 12 Personen 5 - 25	-
Leinwanden.		0000			1 » » für 18 » 25 — 60	-
1 Stud Bettzeug 30 B. Glen	5	100	6	-	1 » » für 24 » 30 60	111111
1 , echte Rumburger Sausleinwand 30	181	TO'TO	100	Han's	1 28. Elle 3/8 breiten weißen Gradt 12 -	18
B. Ellen	8	-	12	-	1 Stud Cremoneser Leinwand 30 B. Ellen . 14	-
1 " Gread-Leinwand 30 B. Ellen	6	-	12	-	1 » 3/4 breite belgische Leinwand 30 B. E. 12 — 20	7
1 " Trübauer-Leinwand 37 B. Ellen .	9	-11	III	311	1 » echt franz. Tisch = Teppiche	-

P. S. Besonders aufmerksam erlaube ich mir ein P. T. Publikum auf bas reichhaltige Lager von mehreren Sundert Stucken echter Rumburger Webenleinwand zu 54 Ellen; Raffeh- und Tifch tuchern in allen Farben und Großen zu machen, wobei bei einer großeren Ubnahme von 100 fl. 8 pCt. als Recompense vergutet werden.

Ge wird aus Diefem Geschäfte Riemand in Die Saufer gefendet.

Auswärtige Beftellungen werden nur gegen portofreie Ginfendung fchnellftens beforgt.

Iwanziger und Sechfer werden im vollen Werthe angen Ich bitte meine firma genan gu beachten.

Anton Bilger, Raufmann aus Wien.

3. 2087. (4) Erfter Marktbesuch.

-Niederlage

M. Schotten.

Wien, Stadt, Sifcherfliege Ur. 371, während der jetigen Marktzeit bier; empfiehlt eine große Auswahl von echten Rumburger, Schlesischen, Sollan-Der und Englischen Leinen, aus den erften Fabrifen Defterreichs und Englands. Much Tischzeuge in Zwillich und Damaft gearbeitet, ferner Sandtucher, Raffehtücher und Gadtucher.

Dreis-Courant nur zu feltgesetzten Preisen:

⁴/₄ breite 30ellige, unzugerichtete und appretirte Weißgarn-Leinwand zu 4½, 5, 5½, 6½, 7, 7½, 8, 8½, 9½, 11, 13, 14½, 15 bis 28 fl.

⁵/₄ breite 37ellige Greas- over Leder-Leinwand, appretirt und unappretirt, zu 7, 7½, 8, 8½, 9, 10, 11, 12, 17, 18 bis 20 fl.

⁸/₄ breite 37ellige Greas- over Leder-Leinwand, appretirt und unappretirt, zu 7, 7½, 8, 8½, 9, 10, 11, 12, 17, 18 bis 20 fl.

⁹/₄ breite 42ellige gebeichte Holländer Leinwand zu 9, 10, 10½, 11, 11½, 12, 13

⁸/₄ breite 30ellige, unzugerichtete und appretirte Weißgarn-Leinwand zu 4½, 5, 5 ½, 5 ½, 10, 11, 12, 13, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14, 14½, 12, 14,

*/, breite 37ellige Creas. over Leder-Leinwand, appretirt und unappretirt, zu 7, 7½, 8, 8½, 9, 10, 11, 12, 17, 18 bis 20 fl.

*/, breite 42ellige gebleichte Holländer Leinwand zu 9, 10, 10½, 11, 11½, 12, 13

15, 16, 18, 20, 22, 23, 24, 26, 28 bis 30 fl.

5/4 breite unzugerichtete Weißgarn: Leinwand zu 61/2, 7, 81/2, 9, 91/2, 10, 101/2, 11 bis 12 fl.

5/4 breite 37ellige Creas. oder Leder-Leinwand zu 10, 11, 12, 13, 131/2, 14, 16, 18, 20, 22 vie 24 fl,

5/4 breite Soellige Weben Leinwand gu 14, 16, 18, 20, 21 bis 22 fl.

und breite Boellige und Bellige Bollander, Irlander, Deumburger und lifche Weben-Leinwand zu 16, 17, 19, 20, 22, 24, 27, 30, 32, 35, 38, 40, 43, 45, 50, 54, 58, 62, 70, 80 bis 100 ft.

3/4 und 19/4 breite Leinwand obne Raht, ju 6 Leintuchern, ju 8, 12, 15, 17, 20

bis 25 fl. Gervietten in Dugend, schwerfte Qualitat, in Zwillich und Damaft gu 31/2, 4, 41/2, 5, 6, 61/2, 7, 8, 10, 12 bis 14 ft.

Echtfarbige Kaffebtücher, schwerfte Qualitat, pr. Stud %, 8/4, 10/4 und 12/4 lang, in allen Farben, zu 54 fr., 1 fl., 1 fl. 15 fr., 1 fl. 24 fr., 1 fl. 48 fr., 2, 2 1/2,

3, 31/2 bis 4 fl. Dessert-Gervietten in Leinen und Halbleinen, bas Dupend zu 44 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr., 2, 21/2, 3, 4, 5 und 6 fl.

Beiße und farbige Leinen. und Battift: Sacktucher pr. Dupend gu 2, 21/2, 3, 31/2, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12 bis 15 fl.

Baumwollgradt % und % breit, pr. Elle zu 10½, 11½, 13, 15, 16, 21 bis 24 fr. Gelben und weißen Nankin, pr. Elle zu 8½, 12, 15, 17, 21, 24 bis 36 fl. Barchent in allen Farben, sowohl glatt als quadrilirt, wie auch Piquet Schnürl.

Barchent, Die Elle gu 8, 12, 15, 17, 20 bis 36 fr.

Beitkanevaß farbig und ungebleicht, 30ellig, zu 4 fl. 30 fr., 5, 61/2, 8, 10, 12, 14

Schafwoll= Bett= und Tisch=Teppiche,

Besondere Aufmerksamkeit verdienen eine große Parthie echt französische und Irländer Leinen:Battist:Tücher, wo für die Echtheit garantirt wird; das halbe Dugend von 1 fl. 36 fr. angefangen und höher. Befonders empfehle ich einem hohen Abel und geehrten P. T. Publifum eine große Auswahl

Pasalisader Scidentalcide. Das Verkaufslokale befindet sich am Kundschaftsplatz, vis-à-vis des Herrn Florian Maurer, unter der Firma: "M. Schotten." Muftrage aus der Provinz werden gegen portofreie Geldeinfendung auf das Schnellfte effektuirt, sowohl hier, als auch in meinem Berpadungs-Magazin in Wien,